

VZOROVÝ TEST

I. WORTSCHATZ IM LÜCKENTEXT

Vyberte správnu odpoveď, len jedna je správna.

Wettrennen um das E-Auto

Politischer Wille, ökologische Notwendigkeit oder technische Vernunft: Es gibt viele (1)____, weshalb die Automobilindustrie gerade eine elektrische Revolution (2) _____. Doch egal ob man nach Amerika, nach Asien oder nach Europa (3)____, kaum ein Automobilhersteller lässt mehr (4)____daran, dass der Verbrennungsmotor bald Geschichte ist und die Zukunft dem Elektro-Auto (5)____. Die deutschen Autohersteller (6)_____über eine über 100 Jahre alte Tradition, die auf dem (7)_____ins Elektrozeitalter das Wettrennen um das E-Auto sowohl positiv als auch negativ beeinflusst. Denn auf der (8)_____ Seite bedeutet es viele Erfahrungen, von denen Marken wie Mercedes oder BMW bei der technischen Umstellung (9)_____können. Auf der anderen Seite könnten wirtschaftliche (10)_____ bei den Herstellern eine schnelle Umstellung blockieren. In China (11)_____ der Staat eine schnelle Umstellung, die vor allem von neuen Marken am (12) _____ von Tesla gelingen soll. Prominentestes Beispiel dafür ist Faraday Future, ein chinesisches (13) _____, das mit viel bei Tesla und den deutschen Herstellern abgeworbenem Personal gerade in Las Vegas eine große Fabrik baut. (14) _____ entwickeln die Autohersteller in beiden Ländern ganz unterschiedliche Strategien, doch bei aller (15) _____ gibt es auch zahlreiche Kooperationen.

1.	A Folgen	B Gründe	C Wirkungen
2.	A versteht	B erlebt	C lebt
3.	A schaut	B aussieht	C besichtigt
4.	A Sicherheit	B Zweifel	C Geduld
5.	A schenkt	B gehört	C bekommt
6.	A interessieren sich	B halten	C verfügen
7.	A Weg	B Straße	C Zugang
8.	A einen	B welchen	C einigen
9.	A reagieren	B anbieten	C profitieren
10.	A Strukturen	B Konstruktionen	C Maschinen
11.	A beobachtet	B finanziert	C vergleicht
12.	A Beispiel	B Vorteil	C Nachteil
13.	A Bestellung	B Stellung	C Neuunternehmen
14.	A Obwohl	B Während	C Zwar
15.	A Konkurrenz	B Disziplin	C Garantie

II. AUSWAHLTEST

Vyberte správnu odpoveď, len jedna je správna.

16. Ein Stipendiat finanziert die Promotion _____ einer externen Organisation.

- A/ von B/ nach C/ zu

17. _____ einer Reklamation schicken viele Firmen Gratisprodukte.

- A/ Wenn B/ Bei C/ Bevor

18. Die Humboldt-Universität gehört zu den Universitäten mit den _____ Juniorprofessoren.

- A/ viel B/ mehr C/ meisten

19. _____ meiner Dissertation bin ich oft sehr spät ins Bett gegangen.

- A/ Da B/ Weil C/ Wegen

20. Ich habe Arbeit gefunden. _____ bin ich sehr glücklich.

- A/ Deshalb B/ Trotzdem C/ Weil

21. Ich bin _____ einem Institut interessiert, das auch _____ renommierten Universitäten gut bekannt ist.

- A/ durch – von B/ für – wegen C/ an – bei

22. _____ ich das Abitur gemacht hatte, begann ich ein Studium an der TU.

- A/ Wenn B/ Nachdem C/ Während

23. Er macht einen Kurs, _____ er bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt hat.

- A/ als B/ damit C/ wenn

24. Die neue Maschine muss exakt eingestellt werden. _____ müssen Sie denken!

- A/ Daran B/ Darauf C/ Damit

25. Die Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt in Deutschland ist _____ der wirtschaftlichen Situation in Europa abhängig.

- A/ an B/ vor C/ von

26. _____ 1990 ist die Zahl der Selbstständigen in Deutschland um 14% gestiegen.

- A/ Deshalb B/ Seit C/ Gegen

27. Ein E-Auto, das parkt, ist _____:

- A/ ein parkendes E-Auto B/ ein geparktes E-Auto C/ ein zu parkende E-Auto

28. _____ weniger Autos in den Städten fahren, _____ besser wird dort die Lebensqualität.
 A/ Je – desto B/ Zwar – aber C/ Nicht nur – sondern
29. Externe Doktoranden arbeiten _____ bei einem Unternehmen _____ sie finanzieren sich selbst.
 A/ weder – noch B/ entweder – oder C/ sowohl – als auch
30. Promovierende anderer Universitäten haben die Möglichkeit, einen Gastaufenthalt an unserer Universität _____.
 A/ absolvieren B/ zu absolvieren C/ absolviert
31. Ich arbeitete bei VW, _____ Daten für meine Dissertation _____ sammeln.
 A/ wenn – dann B/ – zu C/ um – zu
32. Von unserer Firma bekommt jeder, _____ sich beworben hat, eine Antwort.
 A/ dem B/ der C/ den
33. Deutsch lernen gehört zu den wichtigsten Schritten, mit _____ Sie sich auf Ihr Leben in Deutschland vorbereiten können.
 A/ deren B/ denen C/ dem
34. _____ die Arbeitszeiten nicht gefallen, der sollte mit dem Personalbüro sprechen.
 A/ Wen B/ Wer C/ Wem
35. Ich _____ an der Weiterbildung _____, wenn ich mehr Zeit hätte.
 A/ wurde – teilnehmen B/ habe – teilnehmen C/ würde – teilnehmen
36. Bis 2030 _____ alle EU-Staaten auf umweltfreundlichen Verkehr _____.
 A/ werden – umsteigt B/ werden – umsteigen C/ werden – umgestiegen
37. Beim Vorstellungsgespräch _____ die Fragen zum Lebenslauf _____.
 A/ werden – gestellt B/ werden – stellen C/ werden – stellt
38. Weiterbildungsveranstaltungen müssen genau _____.
 A/ geplant – werde B/ geplant – wird C/ geplant – werden
39. Bezahlungen werden in Deutschland mit Risiko assoziiert, deshalb _____ die Deutschen _____ lieber mit der Kreditkarte _____.
 A/ bezahlen ---- B/ ---- bezahlen ---- C/ ---- ---- bezahlen
40. Für ein großes Büro spricht, dass man _____ schnell mit den Kollegen etwas _____.
 A/ kann besprechen ---- B/ ---- kann besprechen C/ ---- besprechen kann